

# PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 12. Oktober 2016

[www.anzeiger.pirna.de](http://www.anzeiger.pirna.de)

Ausgabe 19|2016



## ■ Inhalt

### Mitteilungen aus dem Rathaus

Tag des Einbruchschutzes	2
Hochwassersanierung Pirnaer Innenstadt	3
Nächtliche Himmelsspektakel in Pirna bedürfen Genehmigung	4

### Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl	11
Öffentliche Zustellung	17

### Kultur- und Veranstaltungskalender 22

## ■ Letzte Stadtführung

Biddeln mit Landwein und Schniddeln – so heißt der gemütliche Stadtspaziergang, der im Sommer jeden Mittwoch um 18:00 Uhr vor dem TouristService startet. Nach der Führung gibt es eine kleine typisch sächsische Stärkung für die Teilnehmer. Am 26. Oktober findet der Rundgang für dieses Jahr zum letzten Mal statt (Seite 8).

## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna  
Telefon: 556-0, Fax: 556-266  
E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)  
Web: [www.pirna.de](http://www.pirna.de)

### Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV  
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr  
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di. 13:00 – 15:30 Uhr  
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

### Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7  
Mo./Fr. nach Vereinbarung  
Di. 13:30 – 16:00 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs  
Pratzschwitzer Straße 198  
Telefon: 527573  
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

### Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde  
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)  
Telefon: 548206  
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

### Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)  
Telefon: 515-4448  
E-Mail: [archivverbund@landratsamt-pirna.de](mailto:archivverbund@landratsamt-pirna.de)  
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853  
E-Mail: [stadtteilbuero.copitz@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.copitz@pirna.de)  
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213  
E-Mail: [stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de)  
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

## Tag des Einbruchschutzes

### Kostenfreie polizeiliche Beratung am 26. Oktober auf dem Marktplatz Pirna

Alle 3,5 Minuten wird in Deutschland eine Wohnung oder ein Haus aufgebrochen. Im Jahr 2015 stiegen die Fallzahlen von Wohnungseinbruchsdiebstahl bundesweit erneut an. Vielfach werden Gefahren unterschätzt und der Einbruchschutz vernachlässigt. Die dadurch verursachten Schäden umfassen bundesweit jährlich mehrere hundert Millionen Euro.

Am Mittwoch, den 26. Oktober 2016 berät die mobile Polizeiwache im Rahmen der Initiative „K-Einbruch“ Bürgerinnen und Bürger kostenfrei zum Thema Einbruchschutz. Von 9:00 bis 15:00 Uhr befindet sich der Stand der Initiative auf dem Pirnaer Marktplatz. Unter anderem bieten die Berater einen Vortrag zum Thema „Wie sichere ich mein Eigentum“.

Initiative „K-Einbruch“ des Programms Polizeiliche Kriminalprävention Mehr als jeder dritte Einbruch scheitert dank sinnvoll angewandeter Sicherungstechnik oder wachsender Nachbarn schon bei dem Ver-

such. Die Untersuchung der Begehungswesen zeigt, dass über zwei Drittel aller Einbrüche durch das Aufhebeln von Türen und Fenstern erfolgt und den Tätern in diesen Fällen kein nennenswerter mechanischer Widerstand entgegengesetzt wird. Deswegen hat das Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes die Initiative „K-Einbruch“ ins Leben gerufen, die zum Ziel hat, die breite Bevölkerung für diese Thematik zu sensibilisieren und somit langfristig die Anzahl der Einbrüche zu reduzieren. Schirmherr der Initiative ist der Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière. (JNi)



### Kostenlose polizeiliche Beratung zum Einbruchschutz

■ 26. Oktober 2016 von 9:00 bis 15:00 Uhr auf dem Marktplatz Pirna  
Weitere Infos auf [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de)

## Pirnaer Seniorenrundfahrt

### Pirnaer Senioren erkunden die Sandsteinstadt



Am Dienstag, den 4. Oktober 2016 begleitete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke (3. v. r.) Pirnaer Seniorinnen und Senioren auf ihren Rundfahrten durch die Stadt. Die beliebte und mittlerweile zur Tradition gewordene Seniorenrundfahrt wurde am Dienstag wieder in zwei Touren durchgeführt. Sie ermöglicht allen weniger mobilen Bürgerinnen und Bürgern, die vielen Entwicklungen in allen Pirnaer Stadtteilen zu begutachten. Ein großer Dank für die Organisation gebührt der Seniorenvertretung sowie der OVPS, die seit 1999 den Bus kostenfrei zur Verfügung stellt. (Foto: Stadtverwaltung)



## Bau eines Mobilfunkmastes in Zatschke gestartet

### Betreiber besitzt gültige Baugenehmigung

Der Bau eines Mobilfunksendemastes in Pirnas Ortsteil Zatschke ist Ende September 2016 gestartet. Grundlage dafür ist eine gültige Baugenehmigung vom 12. Juni 2015. Solche Baumaßnahmen sind laut sächsischer Bauordnung grundsätzlich zu genehmigen, wenn alle im Genehmigungsverfahren zu prüfenden öffentlich rechtlichen Belange eingehalten sind. Das war auch bei dem vorliegenden Vorhaben der Fall. Die benachbarten Grundstückseigentümer wurden bereits im April dieses Jahres über den Bau des Sendemastes informiert.

Das Bundesamt für Strahlenschutz bestätigte auch bei diesem Vorhaben, dass es bei Einhaltung der Grenzwerte keine wissenschaftlichen Beweise für gesundheitsschädigende Wirkungen des Mobilfunks gibt. Eine entsprechende Standortbescheinigung stellte die Bundesnetzagentur auf Gewährleistung des Schutzes von Personen in elektromagnetischen Feldern aus. Weitere Standorte von Mobilfunksendemasten im Pirnaer Gebiet befinden sich derzeit an der Zaschendorfer Straße, am Schäferbergweg, in Jessen an der Sandgrube und auf dem Cottaer Spitzberg. (TGo)



Bundestagsabgeordneter Klaus Brähmig, Landrat Michael Geisler, Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und Klaus Leroff, Sprecher der Initiative Pro Südumfahrung engagieren sich seit Jahren gemeinsam für den Bau der Südumfahrung (Foto: Stadtverwaltung)

## Bundesverkehrsministerium erteilt Freigabe für Südumfahrung

### OB Hanke: „Aus Hoffnung ist Gewissheit geworden!“

Wie das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur am 21. September 2016 mitteilte, hat der Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt ein Investitionspaket mit Baufreigaben vorgelegt. Das Paket enthält 24 Projekte für Bundesfernstraßen, die jetzt umgesetzt werden sollen. Das Gesamtvolumen beträgt rund 2,1 Milliarden Euro. Auch ein sächsisches Projekt ist dabei: die Pirnaer Südumfahrung.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke schickte Dankesgrüße in die Bundeshauptstadt: „Heute ist ein großer Tag für Pirna. Aus sehnsüchtiger Hoffnung ist nun endlich Gewissheit geworden. Das Ende der unhaltbaren Zustände für staugeplagte Anwohner und ausgebremsste Besucher ist in Sicht! Im Namen der Stadt danke ich all denen, die sich gemeinsam mit uns in Pirna und Berlin für den Bau der Südumfahrung eingesetzt haben.“ (TGo)

## Hochwassersanierung Pirnaer Innenstadt

### Badergasse ab 4. Oktober frei, 2. Bauabschnitt Am Zwinger beginnt am 17. Oktober

Die Stadt Pirna führt noch bis Ende November 2016 Sanierungsmaßnahmen der Hochwasserschäden aus 2013 in der Innenstadt durch und bittet um Beachtung folgender Baumaßnahmen und Verkehrsregelungen:

#### Hochwassersanierung Am Zwinger

Die jeweils betroffenen Fahrbahn- und Stellplatzflächen Am Zwinger zwischen Dohnaischer Straße und Steinplatz werden insgesamt in drei Abschnitten bis Anfang November saniert.

1. Bauabschnitt Am Zwinger zwischen Badergasse und Steinplatz: Nachdem auf den ca. 65 Stellplätzen Am Zwinger rechter

Hand in Richtung Steinplatz die Trag- und Deckschicht eingebaut wurden, erfolgte am 29. September 2016 die Freigabe für den Verkehr im ersten Bauabschnitt. In diesem ließ die Stadt Pirna die Stellflächen entlang der Wohnbebauung instand setzen. Um künftige Ausspülungen des Fugenmaterials in den Parkstellflächen für Pkw gering zu halten und die Verwerfungen zu beseitigen, wurden die gesamten Rasenfugen- und die Rasengitterplatten ausgebaut. Die Unterlage wurde profiliert, verdichtet und darauf eine Asphalttragschicht sowie -deckschicht eingebaut. Die Kennzeichnung der Stellflächen erfolgt im Nachgang durch eine Parkmarkierung.

Zwischen dem Ende des ersten und dem Beginn des zweiten Bauabschnittes sind die Straße Am Zwinger sowie alle Parkflächen und Gehwege ohne Einschränkungen nutzbar.

2. Bauabschnitt Am Zwinger zwischen Dohnaischer Straße und Badergasse: Der 2. Bauabschnitt Am Zwinger zwischen Dohnaischer Straße und Badergasse beginnt am Montag, den 17. Oktober 2016. Um die Fahrbahn zu sanieren, ist dieser Abschnitt deshalb für den Verkehr bis Anfang November voll gesperrt. Das Juni-Hochwasser 2013 hat die Fahrbahn stark angegriffen. Die durch Spannungsrisse geschädigten Fahrbahndeckenbereiche

werden abgefräst und durch eine neue Asphaltbetondeckschicht ersetzt. Beschädigte Gehwegborde werden ausgebessert bzw. ausgewechselt. Auf den Stellplätzen werden die Rasengitterplatten entfernt und Asphalt eingebaut.

Verkehrsregelung: Um das Ein- und Ausfahren in und aus der Altstadt zu gewährleisten, ist die Lange Straße in beide Richtungen für den Verkehr geöffnet. Deshalb müssen die Parkmöglichkeiten auf der Lange Straße für den Bauzeitraum entfallen. Die Badergasse ist seit dem 4. Oktober 2016 ebenfalls in beide Richtungen befahrbar.

#### **Hochwassersanierung Badergasse**

Die Bauarbeiten an der Badergasse zwischen Lange Straße und Marktplatz wurden am 4. Oktober 2016 abgeschlossen.

Die normale Verkehrsführung trat nun wieder in Kraft und Verkehrsteilnehmer können über die Badergasse zum Markt gelangen als auch von dort ausfahren. Mit der Fertigstellung der Arbeiten an der Badergasse trat auch die normale Verkehrsregelung auf der Schloßstraße wieder ein. Des Weiteren entfällt das Ausfahren der Lkw über den Teufelserker.

#### **Hochwassersanierung Lange Straße**

Die Baufirma führt die notwendigen Restarbeiten an den Gehwegen der Langen Straße bis ca. Mitte Oktober punktuell aus, sodass bereits seit letzter Woche ein Großteil der Anwohnerparkflächen auf der Langen Straße nutzbar ist. Für das Freihalten der Arbeitsbereiche auf der Langen Straße lässt die Stadt Pirna punktuell Haltverbote aufstellen. Die Stadtverwaltung bittet ta-

gesaktuell um Beachtung der jeweils geltenden Parkregelung.

#### **Gebührenpflichtige Stellflächen ganzjährig für Anwohner nutzbar**

Seit Mitte September 2016 gilt die innerstädtische Parkregelung wie im Zeitraum des Weihnachtsmarktes: Die vorhandenen gebührenpflichtigen Stellflächen sind ebenfalls für Anwohner zur Nutzung freigegeben. Bis Ende des Jahres stehen den Anwohnern der Altstadt ca. 300 Parkplätze in der Innenstadt nicht mehr nur von 18:00 bis 9:00 Uhr des Folgetages, sondern rund um die Uhr zur Verfügung; darunter die Parkplätze auf der Breiten Straße, Bahnhofstraße, Dohnaischer Platz, Grohmannstraße, Gartenstraße, Lauterbachstraße, Klosterstraße, Siegfried-Rädel-Straße und am Elbeparkplatz. (JNi)

## **Nächtliche Himmelsspektakel in Pirna bedürfen Genehmigung**

**Des einen Freud – des anderen Leid: Feuerwerke in Pirna müssen 22:00 Uhr beendet sein**

Runde Geburtstage, Vereinsjubiläen, Hochzeiten – Anlässe für ein Feuerwerk, das den Nachthimmel erleuchtet, gibt es viele. Nicht alle jedoch fühlen sich durch schillernde Lichteffekte, verbunden mit dem typischen Knallen, Rauchschwaden und dem Geruch verbrannten Schwarzpulvers gleichwohl erheitert wie die feiernde Gemeinschaft, insbesondere wenn die Ruhezeiten längst überschritten sind.

#### **Ist das Abbrennen von Feuerwerk außer an Silvester verboten?**

Das Abbrennen von Feuerwerken ist entsprechend der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (§ 23 Abs. 1) vom 2. Januar bis zum 30. Dezember grundsätzlich verboten; Ausnahmen sind genehmigungspflichtig.

Wenn Pyrotechnik zum Einsatz kommen soll, so muss 14 Tage im Voraus ein formloser Antrag bei den Mitarbeitern des Fachdienstes Ordnung, Sicherheit und Gewerbeangelegenheiten eingereicht werden, z. B. per E-Mail an [ordnung@pirna.de](mailto:ordnung@pirna.de)



*Feuerwerk zum Jahreswechsel in Pirna (Foto: Stadtverwaltung)*

oder schriftlich an die Adresse der Stadtverwaltung Pirna, Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Gewerbe, Am Markt 1/2 in 01796 Pirna.

#### **Ausnahmsweise genehmigte Feuerwerke müssen bis 22:00 Uhr beendet sein**

Eine Ausnahme von der gesetzlichen Regelung erteilt der Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Gewerbeangelegenheiten der Stadtverwaltung Pirna nach Einholung einer naturschutzrechtlichen Stellungnahme und unter Berücksichtigung von Brand-

schutzvorgaben als auch der Vorgaben der Polizeiverordnung im Hinblick auf die Ruhezeiten. Ausnahmen zum Abbrennen der Pyrotechnik erteilt die Stadt daher in der Regel nur so, dass das Feuerwerk bis 22:00 Uhr beendet sein muss.

#### **Was passiert, wenn ein Feuerwerk ohne Genehmigung durchgeführt wird?**

Nicht genehmigte Feuerwerke werden als Ordnungswidrigkeit verfolgt. Das illegale Abbrennen der Pyrotechnik wird geahndet. (JNi)



## Widerspruchsrecht zur Datenübermittlung an Bundeswehr

**Bis zum 31. März 2017 kann in schriftlicher Form widersprochen werden**

Die Meldebehörden übermitteln jährlich bis zum 31. März an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauf folgenden Jahr volljährig werden:

- 1. Familiennamen
- 2. Vornamen
- 3. derzeitige Anschrift

Diese Datenübermittlung erfolgt für die Zusendung von Informationsmaterial für den Dienst in der Bundeswehr. Am 31. März 2017 werden demzufolge die genannten Daten aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit des Geburtsjahrganges 2000 an die Bundes-

wehr übermittelt. Bis zu diesem Datum können alle Betroffenen des Jahrganges 2000 dieser Datenübermittlung widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich gegenüber der Meldebehörde zu erklären und wird mit Vollendung des 18. Lebensjahres des Betroffenen gelöscht. (TGo)



### Bürgerbüro der Stadt Pirna

Am Markt 1/2 (Rathaus)

01796 Pirna

Telefon 03501 556-368

Mo., Mi., Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di., Do. 08:00 – 19:00 Uhr

## Sportler aus Bragin in Pirna zu Gast

**Weißrussische Läufer nahmen am WGP-Citylauf teil**



Bereits zum zehnten Mal besuchte eine weißrussische Delegation aus Bragin, einer Kleinstadt unweit von Tschernobyl, die Stadt Pirna. Organisiert wird dieser Jugendaustausch durch den Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und dem Verein Gemeinsam in die Zukunft. Neben einem umfangreichen Besuchsprogramm und der offiziellen Begrüßung durch Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke stand auch als sportliches Highlight der WGP-Citylauf auf dem Programm. Der regelmäßige Jugendaustausch ermöglicht jedes Jahr aufs Neue, dass sich Pirnaer und Braginer Jugendliche kennenlernen und gemeinsam Grenzen abbauen. (Foto: Stadtverwaltung)

## Sanierungsarbeiten an der Pirnaer Stadtbrücke

**Arbeiten an Brückenunterseiten ohne Verkehrseinschränkungen**

Anfang Oktober wurden die Sanierungsarbeiten an der Stadtbrücke sowie unterhalb des Bauwerks im Bereich der Pratzschwitzer Straße abgeschlossen.

Seit dem 6. Oktober 2016 kommt außerdem ein Arbeitsschiff einer Spezialbau-firma zum Einsatz. Das Schiff ist beladen mit Arbeitsmaterialien und -geräten, die benötigt werden, um die unterseitigen Brückenbögen und die im Elbwasser befindlichen Pfeiler zu sanieren. Das Schiff macht Halt unter dem zweiten Bogen auf Altstädter Seite, stromaufwärts in Richtung der sog. „Bergfahrt“. Dort wurde das Schiff im Elbgrund verankert. Die Arbeiten an den Brückenunterseiten erfolgen ohne Einschränkungen für Verkehrsteilnehmer auf der Brücke.

Alle laufenden Baustellen können im Baustellenkataster der Stadt Pirna eingesehen werden. (JNi)



### Baustellen online

geoportal.pirna.de – Themen – Baustellenkataster

## Kindertagesstätte in Liebenthal schließt Ende 2016

**Stadt Pirna prüft derzeit verschiedene Ausweich-Alternativen**

Der private Betreiber der Kindertagesstätte im Pirnaer Ortsteil Liebenthal stellt zum Ende dieses Jahres seinen Betrieb ein. Über diesen Sachverhalt informierte der Träger die Stadtverwaltung und die betreffenden Eltern. Gemeinsam werden derzeit Alternativen besprochen und geprüft. Darüber hinaus können sich die Eltern aller bereits angemeldeten Kinder, die bereits einen Platz in der Kita zugesichert bekommen haben, bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung melden, um ebenfalls eine passende Lösung zu finden. (TGo)

## Fernwärme Preisblatt Nr. 2016/04 der Stadtwerke Pirna GmbH

Gültig ab 1. Oktober 2016 – Anlage 5

		Preis ab 01.10.2016	
		ohne USt.	inkl. 19% USt.
<b>1. Arbeitspreis</b>	allgemeiner Preis	5,96 Cent/kWh	7,09 Cent/kWh
	Sondervertrag	5,38 Cent/kWh	6,40 Cent/kWh
<b>2. Grundpreis</b>	bis 130 kW je kW	34,40 Euro/Jahr	40,94 Euro/Jahr
	für jedes weitere kW	20,20 Euro/Jahr	24,04 Euro/Jahr
<b>3. Messpreis</b>	bis 20 kW	60,60 Euro/Jahr	72,11 Euro/Jahr
	21 kW bis 80 kW	90,90 Euro/Jahr	108,17 Euro/Jahr
	81 kW bis 140 kW	121,20 Euro/Jahr	144,23 Euro/Jahr
	141 kW bis 350 kW	181,90 Euro/Jahr	216,46 Euro/Jahr
	351 kW bis 700 kW	242,50 Euro/Jahr	288,58 Euro/Jahr
	701 kW bis 1.000 kW	363,80 Euro/Jahr	432,92 Euro/Jahr
<b>4. Leistungspreis</b>	je kW für Inanspruchnahme nicht bestellter Leistung	103,00 Euro/Jahr	122,57 Euro/Jahr

### 5. Wiederaufnahme der Versorgung

Es werden berechnet für:

netto

brutto

inkl. 19 % USt

jede Wiederaufnahme der Versorgung nach vorheriger  
Versorgungsunterbrechung

50,00 €

**59,50 €**

### 6. Zahlungsverzug und Einstellung der Versorgung

Es werden berechnet für:

jede Zahlungsaufforderung

**8,40 €**

jeden Einsatz eines Beauftragten der SWP während  
der üblichen Arbeitszeit zum Einzug eines Betrages

**16,80 €**



## Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

### RICHARDWAGNERSTÄTTEN

#### Duoabend für Violine und Klavier

Yuki Manuela Janke (Violine) und Johannes Wulff-Woesten (Klavier) spielen Meisterwerke von Strawinsky, Strauss, Franck und Ravel. Als bedeutende Werke des Fin de siècle gelten die Sonaten A Dur op. 120 von César Franck und die Sonate Es-Dur op. 18 von Richard Strauss, ebenso die Konzert-Rhapsodie „Tzigane“ von Maurice Ravel und „Suite italienne“ von Igor Strawinsky.

Yuki Manuela Janke war bis 2014 erste und jüngste Konzertmeisterin der Sächsischen Staatskapelle Dresden, seit 2015 ist die Geigerin Konzertmeisterin der Staatskapelle Berlin. Ihr Begleiter, Johannes Wulff-Woesten, ist Pianist, Organist und Dirigent der Staatskapelle Dresden.

■ **So, 16.10. | 16:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**

Eintritt: 16 €, ermäßigt 12 €, Einlass: 15:30 Uhr



Johannes Wulff-Woesten

#### Vortrag zu unbekanntem Werk Wagners

Noch nie gehörte Musik von Richard Wagner – gibt es das überhaupt? Doch! Es sei denn, man konnte sie in einer Aufführung des Wagnerschen Opernfragments „Männerlist größer als Frauenlist oder die glückliche Bärenfamilie“ als Rekonstruktion im Wagner-Jahr 2013 in Nürnberg bereits erleben.

Franz Killer, der Dirigent und künstlerische Leiter der Pocket Opera Company Nürnberg, hat aus dem überlieferten Libretto und den drei zumindest teilweise überlieferten Kompositionsskizzen von Wagners Frühwerk aus dem Jahr 1837 ein abendfüllendes Musiktheaterstück geschaffen. Die Werke schlummerten bis 1994 in einem Archiv. Killer orchestrierte dabei nicht nur Wagners Skizzen, sondern integrierte auch zahlreiche weitere Frühwerke des Komponisten in das Opernfragment.

Marc-Enrico Ibscher, passionierter Wagner-Fan und erster Vorsitzender des Richard-Wagner-Verbandes Flensburg, stellt in seinem Vortrag die Entstehungsgeschichte, die Handlung und natürlich die erhaltene Musik des Opnentwurfs wie auch die verwendeten Frühwerke Wagners vor.

■ **Sa, 22.10. | 16:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**

Eintritt: 7,00 €

### STADTMUSEUM PIRNA

#### Mythos Cosel – Vortrag im Stadtmuseum

Die Gräfin Cosel gehört heute zu den bekanntesten Frauen der sächsischen Geschichte. Sie ist in der öffentlichen Wahrnehmung die Frau schlechthin an der Seite Augusts des Starken. Als eine außergewöhnliche Repräsentantin des sächsischen Hofes, charakterstark und von auffällender Schönheit, erlitt sie in Stolpen ein trauriges Schicksal: 49-jährige Gefangenschaft. Wie bei keiner anderen Person vermischen sich dabei Mythos und Tatsachen, Legenden und Wirklichkeit. Noch heute erregt sie die Gemüter. Bis in unsere Tage reichen ihre



Gräfin Cosel

nachhaltigen Wirkungen. Wer war diese Frau, was trieb sie an? Welche Umstände führten zu einer lebenslangen Verbannung? Jens Gaitzsch von der Burg Stolpen wird in seinem Vortrag über den Mythos Cosel sprechen.

■ **Mi, 26.10. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum**

Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €, Einlass: 18:30 Uhr

#### Termine:

■ Do, 13.10. | 19:00 Uhr | Vortrag „Das Jahr 1989/90 – die Volkspolizei auf dem Weg zur Deutschen Einheit“

■ Sa, 05.11. | 19:00 Uhr | Galeriekonzert Goldberg-Stimmungen – ein Konzert für zwei Cembali

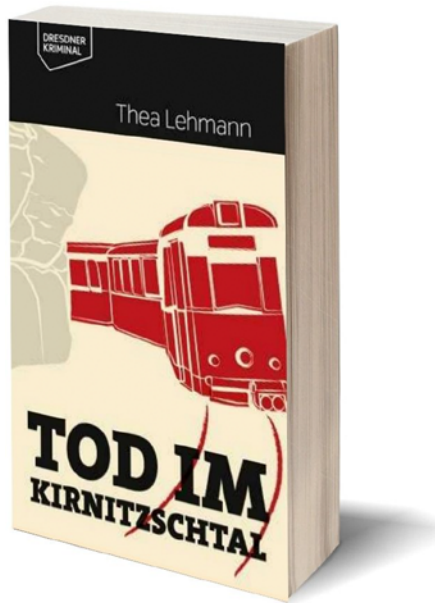
■ Sa, 05.11. | 18:00 Uhr | Lämpellesung „Frau Doktor und ihr Vogel“

### STADTBIBLIOTHEK PIRNA

#### Pirnaer Kriminacht führt ins Kirnitzschtal

Die Kriminacht lädt am 29. Oktober alle Besucher zu einer gedanklichen Reise ins Kirnitzschtal ein. Ab 20:00 Uhr liest die Journalistin und PR-Beraterin Thea Lehmann aus ihrem fesselnden Debütroman „Tod im Kirnitzschtal“. Darin geht es um einen Fall für den Neu-Dresdner Kriminalkommissar Leo Reisinger, der auf unschöne Weise zum ersten Mal Bekanntschaft mit dem Lieblingswandergebiet seiner sächsischen Kollegen macht.





Buchcover

„Als sich die Kirnitzschtalbahn rumpelnd und quietschend um die 180-Grad-Kurve am Nassen Grund quälte, kippte der einzige Passagier im hinteren Teil der zwei Waggonen zunächst zur Seite, dann auf den Boden. Von dem Mann kam kein Mucks, denn da war er bereits seit drei Minuten mausetot.“ (Quelle: SAXO'Phon GmbH, edition Sächsische Zeitung)

Die Ermittlungen werfen mehr Fragen auf, als es Antworten gibt.

■ **Sa, 29.10. | 20:00 Uhr | Stadtbibliothek Pirna**

Eintritt: 7 €, ermäßigt 6 €, Einlass: 19:30 Uhr

#### Termine:

- Do, 20.10. | 19:00 Uhr | Lesung mit Eleonora Hummel „In guten Händen, in einem schönen Land“
- Di, 25.10. | 18:00 Uhr | Literaturwerkstatt – offener Treff für Schreibende und Interessierte
- Mi, 26.10. | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Bücherminis ab 3 Jahren

## TOURISTSERVICE PIRNA

### Leckere Naschereien „Aus Pirnas Schatzkiste“

Die letzte Ausgabe der besonderen Stadtführung „Aus Pirnas Schatzkiste“ vor der



Stadtführung „Aus Pirnas Schatzkiste“

Nebensaisonpause findet am 21. Oktober statt. Neben zahlreichen Informationen zur Geschichte der Stadt und zu den Sehenswürdigkeiten wird der Rundgang durch die Innenstadt wieder heitere Geschichten und Geheimnisse rund um die Pirnaer Unikate enthalten. Zwei der besonderen Waren werden dabei immer etwas näher beleuchtet. In der Oktober-Ausgabe wird Kaffee eine besondere Rolle spielen: seit 1880 wird dieser in Pirna bei der Firma Ernst Schmöle Nachf. auf traditionelle Weise mit einer Rösttrommelmaschine des späten 19. Jahrhunderts frisch geröstet. Und passend zum Thema Kaffee wird die Pralinen-Mischung „Süße Grüße aus Pirna“ vom Tortenstudio & SchokoLaden von Sandy Reichelt vorgestellt.

■ **Fr, 21.10. | 17:00 Uhr | Altstadt**

Eintritt: 9 €, Treff: TouristService Pirna

### Letzte öffentliche Biddel-Führung für 2016

Auch die beliebte Sonderstadtführung „Biddeln mit Landwein und Schniddeln“ findet Ende Oktober zum letzten Mal in diesem Jahr statt. Nach einem gemütlichen



Stadtführung „Biddeln mit Landwein und Schniddeln“

Stadtpaziergang, bei dem man so manch wissenswerten Fakt über Pirna lernt, rundet eine Kostprobe leckeren sächsischen Landweins und Fettschniddeln den abendlichen Rundgang ab. Die Führung dauert circa 120 min.

■ **Mi, 26.10. | 16:00 Uhr | Altstadt**

Eintritt: 9 €, Treff: TouristService Pirna

### Saisonende im TouristService

Mit dem Ende des Monats Oktober nähert sich auch das Ende der Hauptsaison im TouristService Pirna. Ab November gelten dann wieder die Nebensaison-Öffnungszeiten und die öffentlichen Stadtpaziergänge pausieren bis zum Beginn der neuen Saison zu Ostern 2017. Davon ausgenommen sind die öffentlichen Schlossführungen auf dem Sonnenstein, die man das ganze Jahr über besuchen kann und die beliebten Lichtelführungen im Advent. Selbstverständlich können die verschiedenen Touren durch die Stadt auch in der Nebensaison gebucht werden – Anfragen nimmt der TouristService Pirna jederzeit gern entgegen.

## VERANSTALTUNGSBÜRO

### Island – Insel der Naturgewalten

Feuerball und Eisland zugleich, ist Island vor allem ein Reiseziel für Naturliebhaber. Fauchende Geysire, brodelnde Schlamm-töpfe und gewaltige Gletscher in endloser Weite wechseln mit kargen Schotterwüsten, die – so erzählt man – auch heute noch von Trollen und Elfen bevölkert werden. Per Auto, Fahrrad und zu Fuß hat der 3D-Fotograf Stephan Schulz diese Insel zu allen vier Jahreszeiten besucht und auf dem Rücken von Islandpferden durchquerte er das Hochland auf einem historischen Reitweg zwischen den Gletschern Langjökull und Hofsjökull. Die eindrucksvollen Bilder dieser Reisen werden in der 3-D-Multivisionsshow erlebbar.

■ **Sa, 29.10. | 20:00 Uhr | Herderhalle**

Eintritt: 12 €, Einlass: 19:00 Uhr



# Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 82 „Wohngebiet Hohe Straße“

Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 22.09.2016 die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplans „Wohngebiet Hohe Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.08.2016 beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplan „Wohngebiet Hohe Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.08.2016 wird gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung öffentlich ausgelegt. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend.

Das Plangebiet befindet sich im inneren Stadtgebiet der Stadt Pirna in einem von Wohnbebauung geprägten Quartier.

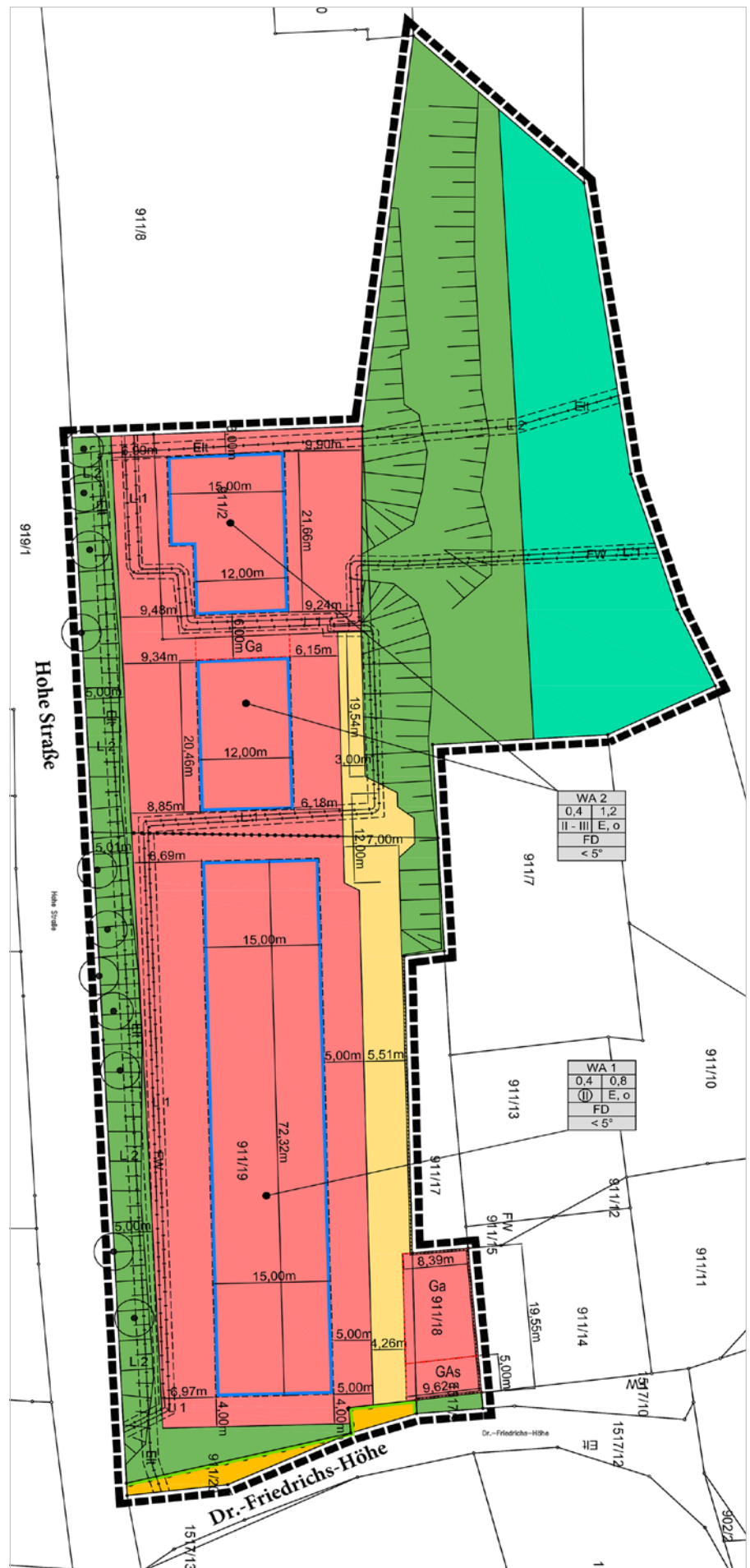
Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch das die Außenanlagen des Jugend-Kultur- und Vereinshauses „Hanno“ auf dem Flurstück 911/8 der Gemarkung Pirna,
- im Osten durch einen Waldweg, welcher den „Kreuzgarten“ mit der „Viehleite“ verbindet,
- im Südosten durch die Gärten der Wohngrundstücke „Dr.-Friedrichs-Höhe 1 und 2“
- im Süden durch die Straße „Dr.-Friedrichs-Höhe“,
- im Westen durch die „Hohe Straße“.

Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes sowie das Bauangebot für ca. 5 Eigenheime.

Zu den Planunterlagen des Entwurfes gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen und die Begründung.

Da es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB handelt, der weniger als 2 ha Grundfläche aufweist, wird das beschleunigte Verfahren nach § 13a Abs. 2 BauGB angewandt.



Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 82  
„Wohngebiet Hohe Straße“  
(Abbildung: Stadtverwaltung)

Zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit werden der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung mit Anlagen öffentlich ausgelegt. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB.

Die Auslegung erfolgt **vom 24.10.2016 bis einschließlich 25.11.2016** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
- Di. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Mi. 08:00 – 12:00 und

13:00 – 15:30 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 und

13:00 – 18:00 Uhr

Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der Entwurf des Bebauungsplanes im Geoportal unter <http://geoportal.pirna.de> zur Einsicht bereitgestellt.

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47

Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs

Fachgruppenleiter Stadtentwicklung

## Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 81 „Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der Jugend“

Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 22.09.2016 die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplan Nr. 81 „Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der Jugend“ in der Fassung vom 29.08.2016 beschlossen.

Der Entwurf des Bebauungsplan Nr. 81 „Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der Jugend“ in der Fassung vom 29.08.2016 wird gemäß § 13 a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung öffentlich ausgelegt. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 entsprechend.

Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Sonnenstein der Stadt Pirna im von Wohnbebauung geprägten Ortsteil.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 1715 und 1716 der Gemarkung Pirna sowie eine Teilfläche des Straßenflurstücks 1713 der Gemarkung Pirna mit einer Gesamtfläche von ca. 10.500m<sup>2</sup> und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die Freiflächen der Grundschule Sonnenstein,
- im Osten durch die Remscheider Straße,
- im Süden durch eine Stellplatzanlage längs der Remscheider Straße,
- im Westen durch die Straße der Jugend.

Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes sowie das Bauangebot für einen großflächigen Ein-



Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 81 Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der Jugend“ (Abbildung: Stadtverwaltung)



zelhandelsbetrieb, kombiniert mit einer Stellplatzanlage.

Zu den Planunterlagen des Entwurfes gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen und die Begründung einschließlich der Anlagen. In den Anlagen werden unter anderem die Belange des Lärmschutzes, des Artenschutzes und der Grünordnung erörtert.

Da es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a BauGB handelt, der weniger als 2 ha Grundfläche aufweist, wird das beschleunigte Verfahren nach § 13 a Abs. 2 BauGB angewandt. Für das gemäß Bebauungsplan zulässige Vorhaben – großflächiger Einzelhandel mit einer Verkaufsfläche bis maximal 1.800 m<sup>2</sup> – ist eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchzuführen. Dies begründet sich in der Nr. 18.8 der Anlage 1 Spalte 2 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), nach der beim Bau eines Vorhabens nach den Nrn. 18.1 bis 18.7 eine allgemeine Vorprüfung vorgeschrieben ist, sobald der Prüfwert für die Vorprüfung erreicht oder überschritten wird und der Bebauungsplan

in sonstigen Gebieten (im Gegensatz zum bisherigen Außenbereich) aufgestellt wird. Im Ergebnis der Vorprüfung unterliegt das zulässige Vorhaben nicht der Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach UVP. Die Vorprüfung wird ebenfalls mit ausgelegt.

Zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit werden der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung mit Anlagen öffentlich ausgelegt. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB.

Die Auslegung erfolgt **vom 24.10.2016 bis einschließlich 25.11.2016** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
- Di. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Mi. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 15:30 Uhr
- Do. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
- Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der Entwurf des Be-

bauungsplanes im Geoportal unter <http://geoportal.pirna.de> zur Einsicht bereitgestellt.

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs

Fachgruppenleiter Stadtentwicklung

## Öffentliche Bekanntmachung der Wahl

zum Oberbürgermeister am 15. Januar 2017 und für einen etwaigen zweiten Wahlgang am 5. Februar 2017 in Pirna

### 1. Zu wählen ist der Oberbürgermeister

- Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag: 1
- Mindestanzahl Unterstützungsunterschriften: 100

Die Stelle ist hauptamtlich.

### 2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

2.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach der Bekanntmachung und **spätestens am 19. Dezember 2016 bis 18:00 Uhr** zu den allgemeinen üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Pirna bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses (Sitz: Rathaus, Zimmer 118) in der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna schriftlich einzureichen.

2.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen und auch von

Einzelbewerbern eingereicht werden. Jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.

2.3 Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für den etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht **bis 20. Januar 2017; 18:00 Uhr** nach § 44 a Abs. 2 Nr. 1 KomWG zurückgenommen oder nach Maßgabe des § 44 a Abs. 2 Nr. 2 KomWG geändert werden.

### 3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

3.1 Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

3.2 Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsentscheidungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Pirna, Zimmer 124, Am Markt 1/2, 01796 Pirna erhältlich.

### 4. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

4.1 Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages von Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

4.2 Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages



bei der Stadtverwaltung Pirna, Bürgerbüro, Am Markt 1/2, 01796 Pirna während der unten aufgeführten Öffnungszeiten **bis 19. Dezember 2016, 18:00 Uhr** geleistet werden.

■ Öffnungszeiten:

Montag 8:00 bis 12:00 Uhr  
(am 19.12.2016 bis 18:00 Uhr)  
Dienstag 8:00 bis 19:00 Uhr  
Mittwoch 8:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag 8:00 bis 19:00 Uhr  
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenblatt eigenhändig unter Angabe des Tages der Unterzeichnung sowie des Familiennamens, Vornamens und der Anschrift der Hauptwohnung des Unterzeichners geleistet werden.

Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat er

seine Unterstützung für mehrere Wahlvorschläge geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte kann eine geleistete Unterstützungsunterschrift nicht mehr zurücknehmen. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies bei der Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses **spätestens am 12. Dezember 2016** schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

4.3 Der Wahlvorschlag einer Partei, die

- a) im Sächsischen Landtag aufgrund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist oder
- b) seit der letzten Wahl im Stadtrat aufgrund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist,

bedarf gemäß § 6b Abs. 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Darüber hinaus bedarf gemäß § 41 Abs. 3 KomWG auch ein Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften, der als Bewerber den amtierenden Amtsinhaber enthält. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

Pirna, 12. Oktober 2016

Klaus-Peter Hanke  
Oberbürgermeister

## Bekanntmachung der Beschlüsse der 26. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 22.09.2016

### 2. Bauabschnitt Außenanlagen der C.-Friedrich-Gauß-Oberschule – Befürwortung der vorgestellten Planungsergebnisse und Beauftragung zur Realisierung

1. Neben der Einfriedung des Schulgrundstückes, einschließlich Baumplantungen/Sträucher, werden Sitzgruppen/Aufenthaltsbereiche für Schüler und Lehrer geschaffen.
2. Die Wasserversickerungsgrube auf dem Schulgelände wird in ausreichendem Maß angelegt und entsprechend gesichert.
3. Die Begrünung wird nach Absprache mit der Schulleitung der „Gauß Oberschule“ angepasst, wie z. B. die Bepflanzung im westlichen Teil des Schulgeländes.
4. Die Sanitäranlagen für den Sportunterricht, insbesondere für die Grundschüler auf dem Sportplatz, werden entsprechend der gemachten Anforderungen der Schulleitung der Grundschule geschaffen.
5. Der Bereich der Garage und das unmittelbar nördlich anschließende Gelände werden so gestaltet, dass die Nutzung

entsprechend der Vorstellung der Schule erfolgen kann.

Beschluss-Nr.: 16/0518-65.2

Pirna, 22.09.2016  
Lang, Bürgermeister

### Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Maßnahme „Neubau Gauß-Oberschule; Los 30.2: Außenanlagen, 2. BA“

Der Zuschlag hinsichtlich der Maßnahme „Neubau Gauß-Oberschule; Los 30.2: Außenanlagen, 2. BA“ wird an die LLB GmbH aus 01257 Dresden vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr.: 16/0504-68.2

Pirna, 22.09.2016  
Lang, Bürgermeister

### Bebauungsplan Nr. 81 „Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der

### Jugend“

#### Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 81 „Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der Jugend“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.08.2016 sowie die dazugehörige Begründung in der Fassung 29.08.2016 werden gebilligt.
2. Es wird beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 81 „Sonnenstein – Sondergebiet Einzelhandel Straße der Jugend“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.08.2016 sowie die dazugehörige Begründung in der Fassung 29.08.2016, einschließlich der Anlagen gemäß § 13a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren, ohne Durchführung einer Umweltprüfung, öffentlich auszulegen. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.
3. Es wird beschlossen, die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13a Abs. 2 i. V. m. § 13 BauGB von der öffentlichen Auslegung zu in-



formieren und Gelegenheit zur Stellungnahme in angemessener Frist zu geben sowie die Planung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.

Beschluss-Nr.: 16/0514-61.1

Pirna, 22.09.2016  
Lang, Bürgermeister

### **Bebauungsplan Nr. 82 „Wohngebiet Hohe Straße“**

#### **Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 82 „Wohngebiet Hohe Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.08.2016 sowie die dazugehörige Begründung in der Fassung 29.08.2016 werden gebilligt.
2. Es wird beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 82 „Wohngebiet

Hohe Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 29.08.2016 sowie die dazugehörige Begründung in der Fassung 29.08.2016 gemäß § 13a Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren, ohne Durchführung einer Umweltprüfung, öffentlich auszulegen. Dabei gelten die Vorschriften nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.

3. Es wird beschlossen, die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13a Abs. 2 i. V. m. § 13 BauGB von der öffentlichen Auslegung zu informieren und Gelegenheit zur Stellungnahme in angemessener Frist zu geben sowie die Planung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.

Beschluss-Nr.: 16/0515-61.1

Pirna, 22.09.2016  
Lang, Bürgermeister

### **Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Baumaßnahme „Umgestaltung Friedenspark; Los 50.1: Tief- und Verkehrswegebau, 1. BA“**

Der Zuschlag hinsichtlich der Baumaßnahme „Umgestaltung Friedenspark; Los 50.1: Tief- und Verkehrswegebau, 1. BA“ wird an die Garten- und Landschaftsbau Herfurth GmbH aus 01683 Nossen vergeben.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr.: 16/0517-68.2

Pirna, 22.09.2016  
Lang, Bürgermeister

## **Veröffentlichung der Einwohneranfragen der 19. Sitzung des Stadtrates Pirna am 15.03.2016**

### **■ Herr Keil stellte folgende Fragen:**

Bezug nehmen auf eine vorangegangene Anfrage möchte ich erneut fragen, warum das Verkehrsschild Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h auf der Vorwerkstraße wieder versetzt wurde. Das Schild wurde meiner Meinung nach ungünstig versetzt (vor großen Wegweiser), so dass es schlecht wahrzunehmen ist. Hinsichtlich dieser Maßnahme erfolgte ein Schreiben, welches jedoch für die Anwohner der Vorwerkstraße nicht zufriedenstellend ist. Besteht die Möglichkeit, das Verkehrsschild wieder dahin zu setzten, wo es ursprünglich stand (Beginn der ersten Häuser)? Die Bewohner der ersten Häuser (aus Krietzschwitz kommend) stehen beim Verlassen ihres Grundstückes gleich auf der Straße, da es auf dieser Seite keinen Gehweg o. ä. gibt. Wenn die Gesetzesgrundlage eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auch bei einer ordentlichen Straßensituation an einem Wohnheim rechtfertigt, ist dies dann auf 100m begrenzt oder kann das auch auf 300m erweitert werden? Ist das festgeschrieben und kann dies nochmals geprüft werden?

### **■ Antwort des Bürgermeisters vom 20.09.2016:**

Geschwindigkeitsbegrenzungen unterhalb der innerorts üblichen 50 km/h kommen nach derzeitiger Rechtslage nur in Frage, wenn die Strecke in irgendeiner Form auffällig im Sinne des Verkehrsunfallgeschehens geworden ist.

Anfang 2016 wurde im Bundesverkehrsministerium diskutiert, für Straßenverkehrsbehörden die Hürden für die Einführung von Tempolimits zu senken, so dass möglicherweise, z. B. auch die gesamte Vorwerkstraße, auf 30 km/h begrenzt werden könnte. Die Absicht des Gesetzgebers hat jedoch bis heute keinen Eingang in die Verwaltungsvorschrift zur StVO gefunden, an die die Straßenverkehrsbehörde bei ihrer Entscheidung rechtlich gebunden ist. Zur Zeit befindet sich die Änderung im parlamentarischen Verfahren im Bundestag und Bundesrat.

Das gegenwärtig auf der Vorwerkstraße zwischen Einfahrt Schill & Seilacher und der Staatsstraße 174 bestehende Tempolimit ist mit der Einrichtung der Lebenshilfe begründet, da hier teilweise Personen mit

geistiger Behinderung betreut werden, die die Verkehrslage auf der Vorwerkstraße nicht in jedem Falle korrekt einschätzen können, so dass hier von einer konkreteren Gefahrenlage ausgegangen werden muss. Leider wurden die Verkehrszeichen in einer ersten Aktion an der falschen Stelle aufgestellt, so dass die Standorte nochmals korrigiert werden mussten. Insofern wird nochmals bekräftigt, dass die Verkehrszeichen nun an der richtigen Stelle stehen und nicht mehr versetzt werden können, weil es dazu keine rechtliche Begründung gibt.

Eine davon abweichende Entscheidung kann nur mit geänderter Rechtslage getroffen werden. Insofern bitte ich diese Aussagen bis auf weiteres als abschließende Antwort zu betrachten. Mit geänderter Rechtslage wäre die Anordnung eines Tempolimits erneut zu prüfen.



### **Einwohneranfragen**

Im Ratsinformationssystem der Stadt Pirna unter [www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de)

## Jahresabschluss 2013 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna

**Beschluss-Nr. 16/0470-20.1**

Aufgrund von § 88b (2) der SächsGemO hat der Stadtrat als Stiftungsrat am

06.09.2016 den Jahresabschluss 2013 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna wie folgt festgestellt:

### 1. Ergebnisrechnung 2013

ordentliche Erträge	466.482,77
ordentliche Aufwendungen	422.121,99
ordentliches Ergebnis	44.360,78
außerordentliche Erträge	36.785,84
außerordentliche Aufwendungen	769.406,91
Sonderergebnis	-732.621,07
verbleibendes Gesamtergebnis	-688.260,29

### 2. Finanzrechnung 2013

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	494.383,28
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	545.240,16
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-50.856,88
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	61,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	430.822,86
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-430.761,86
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-481.618,74
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-70.519,32
Änderung Finanzmittelbestand	-552.138,06
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.355.993,07
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	803.855,01

Der Jahresabschluss 2013 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna liegt mit dem Rechenschaftsbericht und dem Anhang in der Zeit **vom 17.10.2016 bis 25.10.2016** während der Dienstzeiten in der Stadtver-

waltung Pirna, Stadtkämmerei, Stadthaus IV, Schmiedestraße 47, 1. OG, Zimmer 1.06/1.07 aus. Dienstzeiten sind, außer an gesetzlichen Feiertagen:

Di. 8–12 und 13–16 Uhr  
Do. 8–12 und 13–18 Uhr  
Fr. 8–12 Uhr.

■ Mo./Mi. 8–12 und 13–15 Uhr

Birgit Erler, Stadtkämmerin

## Jahresabschluss 2014 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna

**Beschluss-Nr. 16/0471-20.1**

Aufgrund von § 88b (2) der SächsGemO hat der Stadtrat als Stiftungsrat am

06.09.2016 den Jahresabschluss 2014 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna wie folgt festgestellt:

### 1. Ergebnisrechnung 2014

ordentliche Erträge	501.900,97
ordentliche Aufwendungen	441.298,98
ordentliches Ergebnis	60.601,99
außerordentliche Erträge	239.111,53
außerordentliche Aufwendungen	216,35
Sonderergebnis	238.895,18
verbleibendes Gesamtergebnis	299.497,17

### 2. Finanzrechnung 2014

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	870.054,87
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	777.939,51
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	92.115,36
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.940,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	132.939,95
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-129.999,95
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-37.884,59
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-70.519,32
Änderung Finanzmittelbestand	-108.403,91
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	803.855,01
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	695.451,10

Der Jahresabschluss 2014 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna liegt mit dem Rechenschaftsbericht und dem Anhang in der Zeit **vom 17.10.2016 bis 25.10.2016** während der Dienstzeiten in der Stadtver-

waltung Pirna, Stadtkämmerei, Stadthaus IV, Schmiedestraße 47, 1. OG, Zimmer 1.06/1.07 aus. Dienstzeiten sind, außer an gesetzlichen Feiertagen:

Di. 8–12 und 13–16 Uhr  
Do. 8–12 und 13–18 Uhr  
Fr. 8–12 Uhr.

■ Mo./Mi. 8–12 und 13:00–15:00 Uhr

Birgit Erler, Stadtkämmerin



3. Vermögensrechnung 2013

AKTIVSEITE		2013	2012	PASSIVSEITE		2013	2012
		in EUR	in EUR			in EUR	in EUR
<b>1. Anlagevermögen</b>		<b>6.529.279,56</b>	<b>6.297.249,91</b>	<b>1. Kapitalposition</b>		<b>6.354.512,18</b>	<b>7.042.772,47</b>
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	b)	Basiskapital	6.249.561,74	6.249.561,74
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	a)	Rücklagen	571.161,23	793.210,73
c)	Sachanlagevermögen	6.529.279,56	6.297.249,91	aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	571.161,23	526.800,45
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	247.523,45	247.523,45	bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	266.410,28
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	6.212.391,79	5.562.508,92	cc)	Zuwendungen	0,00	0,00
cc)	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	c)	Fehlbeträge	-466.210,79	0,00
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	1,00	aa)	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	bb)	Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	-466.210,79	0,00
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	1.605,31	2.215,32	cc)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	67.758,01	485.001,22	<b>2. Sonderposten</b>		<b>32.378,41</b>	<b>34.218,39</b>
d)	Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	30.773,31	32.004,25
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
bb)	Beteiligungen	0,00	0,00	c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00	d)	Sonstige Sonderposten	1.605,10	2.214,14
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00	<b>3. Rückstellungen</b>		<b>459.500,00</b>	<b>0,00</b>
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00	a)	Rückst. für Pensionen u. Beihilfen	0,00	0,00
<b>2. Umlaufvermögen</b>		<b>960.530,01</b>	<b>1.491.779,83</b>	b)	Rückst. für Entgeltzahlung f. Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
a)	Vorräte	120.000,00	113.000,00	c)	Rückst. für Rekultivierung u. Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	d)	Rückst. für die Sanierung v. Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	36.675,00	22.786,76	e)	Rückst. für ungewisse Verbindl. aus steuerkraftabhängigen Umlagen im Rahmen des Finanzausgleichs	0,00	0,00
d)	Liquide Mittel	803.855,01	1.355.993,07	f)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	g)	Rückstellungen für drohende Verpfl. aus anhängigen Gerichtsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen	0,00	0,00
<b>4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	h)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen im Haushaltsjahr	450.000,00	0,00
<b>BILANZSUMME AKTIVA</b>		<b>7.489.809,57</b>	<b>7.789.029,74</b>	i)	Rückstellungen für vertragliche Verpflichtungen gegenüber Dritten	9.500,00	0,00
				<b>4. Verbindlichkeiten</b>		<b>637.980,09</b>	<b>707.398,04</b>
				a)	Anleihen	0,00	0,00
				b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	314.301,15	384.820,47
				c)	Verbindl. aus Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	321.376,51	322.577,57
				e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
				f)	Sonstige Verbindlichkeiten	2.302,43	0,00
				<b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>5.438,89</b>	<b>4.640,84</b>
				<b>BILANZSUMME PASSIVA</b>		<b>7.489.809,57</b>	<b>7.789.029,74</b>

### 3. Vermögensrechnung 2014

AKTIVSEITE		2014	in EUR	2013	PASSIVSEITE		2014	in EUR	2013
<b>1. Anlagevermögen</b>			<b>6.538.490,04</b>	<b>6.529.279,56</b>	<b>1. Kapitalposition</b>		<b>6.654.009,35</b>	<b>6.354.512,18</b>	
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	a)	Basiskapital	6.249.561,74	6.249.561,74	
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	b)	Rücklagen	631.763,22	571.161,23	
c)	Sachanlagevermögen	6.538.490,04	6.529.279,56	6.529.279,56	aa)	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	631.763,22	571.161,23	
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	247.523,45	247.523,45	247.523,45	bb)	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	6.228.015,17	6.212.391,79	6.212.391,79	cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00	
cc)	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00	
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	c)	Fehlbeträge	-227.315,61	-466.210,79	
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	1,00	1,00	1,00	aa)	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	bb)	Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	-227.315,61	-466.210,79	
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	817,12	1.605,31	1.605,31	cc)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	62.133,30	67.758,01	67.758,01	<b>2. Sonderposten</b>		<b>30.421,61</b>	<b>32.378,41</b>	
d)	Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	29.542,37	30.773,31	
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00	
bb)	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	c)	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	d)	Sonstige Sonderposten	879,24	1.605,10	
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	<b>3. Rückstellungen</b>		<b>259.215,69</b>	<b>459.500,00</b>	
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	a)	Rückst. für Entgeltzahlung f. Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit Pensionen u. Beihilfen	0,00	0,00	
<b>2. Umlaufvermögen</b>		<b>1.122.196,77</b>	<b>960.530,01</b>	<b>960.530,01</b>	b)	Rückst. für Rekultivierung u. Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	
a)	Vorräte	135.000,00	120.000,00	120.000,00	c)	Rückst. für die Sanierung v. Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	239.363,00	0,00	0,00	d)	Rückst. für ungewisse Verbindl. aus steuerkraftabhängigen Umlagen im Rahmen nach § 25 a SächsFAG	0,00	0,00	
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	52.381,93	36.675,00	36.675,00	e)	Rückst. für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschulverhältnissen	0,00	0,00	
d)	Liquide Mittel	695.451,10	803.855,01	803.855,01	f)	Rückst. für drohende Verpfl. aus anhängigen Gerichtsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen	0,00	0,00	
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	g)	Rückst. für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen im Haushaltsjahr	254.015,69	450.000,00	
<b>4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	h)	Rückst. für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im lfd. Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die in der Höhe noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	5.200,00	9.500,00	
<b>BILANZSUMME AKTIVA</b>		<b>7.660.686,81</b>	<b>7.489.809,57</b>	<b>7.489.809,57</b>	i)	Rückst. für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren	0,00	0,00	
					j)	sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	
					<b>4. Verbindlichkeiten</b>		<b>712.573,19</b>	<b>637.908,09</b>	
					a)	Anleihen	0,00	0,00	
					b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	243.781,83	314.301,15	
					c)	Verbindl. aus Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	
					d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	226.015,26	321.376,51	
					e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	
					f)	Sonstige Verbindlichkeiten	242.776,10	2.302,43	
					<b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>4.466,97</b>	<b>5.438,89</b>	
<b>BILANZSUMME PASSIVA</b>		<b>7.660.686,81</b>	<b>7.489.809,57</b>	<b>7.489.809,57</b>					

## Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 19/16 vom 12.10.2016 nachgelesen werden.“

## Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für die Gemeinde Dohma

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 19/16 vom 12.10.2016 nachgelesen werden.“

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## 18. Tschechisch-Deutsche Kulturtage

27. Oktober bis 13. November 2016 in Dresden, Ústí nad Labem und Pirna

Die 18. Tschechisch-Deutschen Kulturtage (TDKT) laden von Ende September bis Ende November 2016 zu mehr als 90 Veranstaltungen mit ca. 240 Künstlern in 18 Städte und Gemeinden beiderseits der Grenze ein und gehören somit zu den größten Festivals, die tschechische Kunst und Kultur im Ausland präsentieren.

Die von der Brücke-Institut gGmbH der Brücke/Most-Stiftung gemeinsam mit dem Collegium Bohemicum, o.p.s. in Ústí nad Labem, dem Generalkonsulat der Tschechischen Republik in Dresden und der Landeshauptstadt Dresden in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern veranstalteten Kulturtage haben als spartenübergreifendes, soziokulturell ausgerichtetes Festival auch in diesem Jahr

ein vielfarbiges Programm zu bieten, das die Genres Musik (Klassik, Jazz, Folk, Folklore, Rock, Pop, Pragomania), Literatur, Film, Kunst und Theater in all ihren Facetten bedient und neben Konzerten und Ausstellungen auch Formate wie Symposien, Workshops, Exkursionen, Diskussionsrunden und Vorträge einschließt.

Unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen Stanislaw Tillich, des Botschafters der Tschechischen Republik in Deutschland S.E. Tomáš Jan Podivínský und des Kulturministers der Tschechischen Repu-



blik Daniel Herman werden über 10.000 Besucher an 43 Veranstaltungsorten auf deutscher und 15 Veranstaltungsorten auf tschechischer Seite erwartet. Am 28. September steht im Rahmen des Prologs der TDKT die erste Ausstellungseröffnung auf deutscher Seite auf dem Programm („Überwindung der Todesmauer“, Gedenkstätte Bautzner Straße in Dresden). Die letzte Veranstaltung im Epilog der TDKT ist am 25. November zu erleben („Ústí beats 14“, Phoenix Sport Bar in Ústí nad Labem).



Zu den „Klassikern“ der Kulturtage zählen die Konferenz Bohemicum Dresdense, die zum zehnten Mal stattfindet und sich dem Thema „Märchen“ widmet (11. November Fasanenschlösschen/Schloss Moritzburg), das Kunstsymposium Strömungen/Proudení, das Festival Pragomania und ein Filmprogramm im Programmkino Ost.

### Festivalkernzeit vom 27. Oktober bis 13. November 2016

Zum Auftakt der Festivalkernzeit musiziert die Südböhmische Philharmonie mit dem renommierten Geiger Jan Talich (27. Oktober in der Dreikönigskirche Dresden). Das Abschlusskonzert wird vom preisgekrönten Francisextet aus Budweis gestaltet (13. November im Lingnerschloss Dresden).

### Aus dem Veranstaltungskalender

- **Sa. 29. Oktober, 17 Uhr:** Pirna – Land-schloss Pirna-Zuschendorf, Kammermu-sik: Akkordeon meets Strings, 12 EUR / 10 EUR
- **Do. 10. November, 19 Uhr:** Dresden – Feldschlösschen-Stammhaus, Vortrag: Interkulturelles Lernen – Das Tsche-chisch-Deutsche Gymnasium in Pirna, Eintritt frei
- **Sa. 12. November, 15 Uhr:** Graupa – Jagdschloss, Kulturtalk: Rotes Sofa mit Jiří Stivín und Prof. Dr. Hans-Günter Ottenberg, VVK: 14 EUR/10 EUR, AK: 16EUR/12EUR

Reinhard Heßlöh, Brücke/Most-Stiftung



[www.tdkt.eu](http://www.tdkt.eu)



Canalettomarkt in Pirna (Foto: Thomas Uhlig)

## Bühnenreife Pirnaer gesucht

### Canalettomarkt präsentiert engagierte Talente für sein diesjähriges Programm

Der Canalettomarkt zaubert ab 25. November wieder ein weihnachtliches Treiben aus Händlern, Künstlern, Gastronomen und Schaulustigen auf den Marktplatz im Herzen der Stadt Pirna. Damit das stimmungsvolle Ambiente aus barocken Häuserfassaden auf der einen und die weihnachtlichen Marktangebote auf der anderen Seite seine Besucher 2016 auch wieder mit einem bunten Bühnenprogramm unterhält, zählen die Veranstalter der Plane de Saxe GmbH auf die Pirnaer und ihre Talente: „Jeder kann das bunte Bühnenprogramm des Canalettomarktes selbst mitgestalten“, so Thoralf Gorek von der Plane de Saxe GmbH. „Egal ob Schu-

len, Tanzgruppen, Ehrenamtliche oder Ver-eine, bei uns kann jeder vorstellig werden, der ein abwechslungsreichen Beitrag von mindestens 30 Minuten für die Bühne, Pirna und ihre Gäste bereithält.“ Neben dem täglichen Auftritt des Weihnachts-mannes soll wieder ein Rahmen aus Mu-sik, Show und Unterhaltung auf die Bühne gebracht werden. Interessierte Bewerber werden gebeten, sich mit einer kurzen Be-schreibung ihrer Talente per E-Mail unter [weihnachten@zzdd.de](mailto:weihnachten@zzdd.de) zu melden. Weitere Informationen finden Sie auf [www.canalettomarkt.de](http://www.canalettomarkt.de).

Vivian Fischer, Zastrow + Zastrow GmbH

## Neue Öffnungszeiten des Berufsinformationszentrums

### Angebote können kostenlos und ohne Termin genutzt werden

Das BiZ der Agentur für Arbeit Pirna hat wie folgt geöffnet:

- Mo., Mi., Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr
- Di. 8:00 bis 18:00 Uhr
- Do. 8:00 bis 16:00 Uhr

Die Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit und des Jobcenters bleiben unverändert bestehen. Das BiZ ist nicht mehr nur eine Adresse für Jugendliche, um sie bei der Berufswahl zu unterstützen. Es ist ein fortschrittliches Informationszentrum für

alle Interessierten rund um Arbeitsmarkt und Weiterbildung sowie Berufs- und Studienwahl. Themeninseln „Arbeit und Beruf“, „Ausbildung und Studium“, „Be-werbung“ und „Ausland“ werden gut strukturiert angeboten. 32 Internetarbeits-plätze ermöglichen einen Zugang zu den Onlineportalen der Bundesagentur für Arbeit JOBBÖRSE, BERUFENET, KURSNET und Co. An fünf Bewerbungsterminals können Bewerbungsunterlagen professi-

onell erstellt werden. Speichern, scannen, drucken und online versenden ist dabei möglich. Das BiZ-Personal steht bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Ein Lesebereich und eine Kinderspielecke für die jüngsten Besucher ergänzen das BiZ. All diese Angebote können kostenlos und ohne Ter-min genutzt werden. Für Gruppen ist eine vorherige Anmeldung ratsam.

Iris Hoffmann, Agentur für Arbeit Pirna

## Grundschulkinder erleben Klinikalltag

### HELIOS Klinikum Pirna feiert Tag des Kinderkrankenhauses

Mitte September standen nicht nur auf der Kinderstation des HELIOS Klinikums Pirna die Jüngsten im Vordergrund, sondern anlässlich des Tages des Kinderkrankenhauses waren auch Zweitklässler aus zwei Pirnaer Grundschulen zum Aktionstag eingeladen. Insgesamt 60 Kinder aus drei Klassen wurden am 16. September 2016 im HELIOS Klinikum Pirna von Daniel Stadthaus, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, begrüßt. Die Zweitklässler aus der Grundschule Sonnenstein und der Lessing-Grundschule waren anlässlich des Tages des Kinderkrankenhauses vom Klinikum eingeladen worden, um die Arbeit im Krankenhaus spielerisch kennenzulernen. „Bereits 1998 hat die Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e.V. (GKiND) diesen bundesweiten Aktionstag anlässlich des UNICEF-Weltkindertages ins Leben gerufen“ erklärt der Mediziner.

An acht Stationen konnten sich die Kin-

der ausprobieren, oder ihnen wurden verschiedene Aspekte der Krankenhausarbeit erklärt. So wurde zum Beispiel mit Hilfe einer Schwarzlichtbox gezeigt, wie wichtig die richtige Händedesinfektion auch für Besucher eines Krankenhauses ist. Besonders beliebt war die Station „Teddy-OP“. Hier operierten die Kinder einen Plüschteddy, dessen Bauch mit Reißverschluss ausgestattet ist, sodass man auch einen Blick auf Plüsch-Organen des Teddys werfen konnte. „Die Operationen verliefen ohne Komplikation und die Schüler haben sich sogar Haube, Mundschutz und Handschuhe angezogen“, lacht Stadthaus. Daneben wurde mit Luftballons das Lungenvolumen der Kinder getestet, und auch Fühl-, Riech- und Hörstationen wurden durchlaufen. „Mit dem Ultraschallgerät haben wir den Kindern außerdem ihre Organe gezeigt. Viele kannten das Gerät schon von der Mutti vor der Geburt eines Geschwisterchens“, sagt der Chefarzt.

Und auch für die Kinder auf Station gab es Abwechslung zum Klinikalltag. Am Nachmittag überraschte ein Clown mit großen Schuhen und roter Nase die jüngsten Patienten. Für zwei Jungen, die noch nicht wieder aus dem Bett aufstehen durften, spannte der Clown kurzerhand ein Netz, über das die Jungen mit einem Luftballon Tennis spielen konnten.

In der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des HELIOS Klinikums Pirna kümmern sich sieben Kinderärzte/innen und zwölf Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen um die jüngsten Patienten im Haus. Müssen Kinder stationär aufgenommen werden, können die Eltern tagsüber bei ihren kranken Kindern bleiben und nachts im gleichen Zimmer übernachten. Auch die spezielle Betreuung von Frühgeborenen nach der 32. Schwangerschaftswoche wird durch drei Inkubatoren sichergestellt.

Kristin Wollbrandt, HELIOS Klinikum Pirna

## 20 Meistertitel gehen nach Pirna

### Sächsische Landesmeisterschaften im Rudern

Am Wochenende des 24. und 25. Septembers fanden in Eilenburg die sächsischen Landesmeisterschaften im Rudern statt. Mit am Start 42 Mannschaften aus Pirna, bereit um die Titel zu kämpfen und nicht selten auch zu verteidigen – und das sehr erfolgreich. Insgesamt 20 Siege konnten sich die Rot-Gelben sichern, darunter allein 13 Goldmedaillen im Nachwuchsbereich. Herausragend dabei Marten Favresse, der im Mixed-Doppelvierer, im Jungen-Doppelzweier und im Leichtgewichtseiner der Altersklasse 14 am Siegersteg anlegen durfte. Sechs Titel konnten die Junioren und Juniorinnen erringen, dabei ist besonders der Sieg im offenen Junioren-Achter um die Crew Kathi Lehmann, Sarah Böttcher, Franziska Wittig, Paula Wiedner, Raphael Gebauer, Maximilian Milde, Marius Lieben, Nicklas Krüger und Steuermann Enrico Meinel erwähnenswert. Trotz des höchsten weibli-



*Sächsische Landesmeisterschaften 2016 in Eilenburg (Foto: Pirnaer Ruderverein 1872 e. V.)*

chen Mannschaftsanteils konnten sie sich gegenüber ihrer Konkurrenz aus Dresden und Eilenburg durchsetzen. Kadersportlerin Sophie Leupold sicherte sich bei den Juniorinnen A drei Titel, dominierte ihre Konkurrenz im Einer, Doppelzweier und

Doppelvierer. Einen weiteren souveränen Einer-Sieg holte zudem Torsten Zobjack für die Masters Männer.

Lisa Wunderlich, Pirnaer Ruderverein 1872 e.V.

## Konzentrationstraining für Grundschüler

**DRK Pirna bietet neuen Kurs für Schüler der 3. und 4. Klasse an**

Im Oktober bietet der DRK Kreisverband Pirna e.V. wieder ein Konzentrationstraining für Grundschulkinder der 3. und 4. Klasse an. Es beginnt am 25. Oktober und endet am 29. November 2016. Die sechs Trainingseinheiten finden jeweils dienstags in der Zeit von 14:00 bis 15:30 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle, Lange Straße 38a, statt.

Wir arbeiten nach dem Konzept des Marburger Konzentrationstrainings. Inhalte sind hier neben gezielten Konzentrationsübungen auch Übungen zum Spannungsabbau und zur Schulung der Wahrnehmung. Das Training bietet neben Lern- und Arbeitseinheiten auch Spiel und Vergnügen. Am Ende wartet ein Preis aus der Schatzkiste als Belohnung für die Mühen. Interessierte Eltern und Grundschulkinder können sich dazu gern bei uns telefonisch oder persönlich informieren und anmelden.

Sandra Mann, DRK Kreisverband  
Pirna e. V.



### Anmeldung bis 18. Oktober 2016:

Erziehungs- und Familienberatungsstelle  
DRK Kreisverband Pirna e. V.  
Lange Straße 38a  
01796 Pirna  
Telefon 03501 57127-19 (-20, -21)  
E-Mail [beratungsstelle@drkpirna.de](mailto:beratungsstelle@drkpirna.de)

## 20 Jahre Musikschule in Vereinsträgerschaft

**Konzertrückblick zum „Tag des offenen Denkmals“ 2016**

Dieses 20-jährige Jubiläum war der Anlass für eine Einladung des Vorstandes an alle Vereinsmitglieder, kommunale Partner, Vertreter der Öffentlichkeit und Lehrer zu einem Festkonzert mit einem anschließenden kleinen Empfang. Die Festlichkeit zeitgleich mit dem „Tag des offenen Denkmals“ am 11. September zu begehen, war bewusst gewählt, befindet sich doch der Hauptsitz der Musikschule seit fünf Jahren in einem denkmalgeschützten Objekt, wo junge Leute in alten Gemäuern ein wunderbares Umfeld gefunden haben. Man konnte keinen besseren Raum für einen Rückblick finden. Auch wäre kein anderer als Herr Jürgen Opitz geeignet gewesen, diesen Part zu übernehmen. Er ist Gründungsmitglied und seither Vorstandsvorsitzender des Vereines, mehrmals einstimmig wiedergewählt.

Seine Ausführungen reichten in das Jahr 1995 zurück, als der Kreistag des Landkreises Pirna die Überführung der Kreismusikschule Pirna in freie Trägerschaft beschloss. Die Umsetzung nahm längere Zeit als geplant in Anspruch. Im Zuge der Verwaltungsgebietsreform entstand ein Musikschulverein über das gesamte Gebiet des neuen Landkreises mit neuem Namen „Sächsische Schweiz“. Dank des großen Einsatzes und Könnens aller Lehrer, einer engagierten Geschäftsführerin, der guten Partnerschaft und Unterstützung durch die Kommunen sowie Sponsoren und dem Freundeskreis, konnte sich der Verein sta-



*Festkonzert (Foto: Musikschule Sächsische Schweiz e. V.)*

bil entwickeln und steigende Schülerzahlen verzeichnen. Hervorzuheben ist die stete Präsenz in der Öffentlichkeit mit ca. 100 eigenen Veranstaltungen und ähnlich hoher Zahl an Verpflichtungen für Veranstalter sowie einer eigenen Konzertreihe „4Jahreszeiten“. Die Besonderheit dieser Musikschule ist die nunmehr 14 Jahre währende Partnerschaft mit dem Festival „Sandstein und Musik“, die ihresgleichen sucht.

Dieser Rückblick war in ein wunderbares Konzertprogramm eingeflochten, dargeboten von Musikschullehrern des Hauses. Sie musizierten zur Freude der Gäste und Besucher in unterschiedlichen Besetzungen oder solistisch und ließen Stücke quer durch die Zeitepochen erklingen.

Angelika Reiß, Musikschule Sächsische Schweiz e. V.

## Mitspieler für Skat und Rommé gesucht

**Gesellige Runden im Seniorentreff ProGraupa e. V.**

Seit 2013 ist der Seniorentreff Graupa eine eigenständige Abteilung im Verein ProGraupa e.V. Neben Busfahrten und Monatstreffen für Senioren finden sich Freunde des Skat- und Rommé-Spiels regelmäßig jeden letzten Dienstag im Monat unter Leitung von Frau Irene Lesch zu einer geselligen Runde zusammen. Unser Spielesonntag findet seit diesem Jahr in der neu gestalteten Remise des Jagdschlusses

Graupa ab 13:30 Uhr statt. Zur Zeit beteiligen sich regelmäßig vier Skatfreunde und acht bis zehn Liebhaber des Rommé-Spiels. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt. Noch sind freie Tische für weitere Teilnehmer vorhanden. Auch anderen Spielen sind unsere Senioren aufgeschlossen. Wer einen Nachmittag bei einem geselligen Karten- oder Brettspiel verbringen möchte ist herzlich eingeladen. Das

erfolgt nach Wunsch zunächst auch auf Probe bzw. Gastteilnehmer. Später wird bei Mitgliedschaft der moderate Jahresbeitrag von 20,00 € erhoben. Der Verein ProGraupa e. V. hat mit dem Betrieb der Abteilung Seniorentreff das Ziel, einer Vereinsamung im Alter entgegenzuwirken.

Gernot Heerde, Seniorentreff ProGraupa e. V.



## Weibliche Chefs der Region präsentieren sich auf Dresdner WEITSICHT

„Wirtschaftsfrauen Sachsen e. V.“ mit großem Kompaktkongress auf Unternehmermesse

Am 19. und 20. Oktober geht der erfolgreiche Netzwerk-Event „Dresdner WEITSICHT“ in die sechste Runde. Über 1.000 Unternehmer und Entscheidungsträger verwandeln dann das DDV-Stadion Dresden in eine Plattform zum Kontakte knüpfen und bestehende Geschäftsbeziehungen zu pflegen. Dieses Jahr begrüßt die Dresdner WEITSICHT einen neuen Partner an ihrer Seite. Gemeinsam mit dem Verein Wirtschaftsfrauen Sachsen e. V. wird auf der diesjährigen WEITSICHT erstmals ein Kompaktkongress für Wirtschaftsfrauen ausgerichtet – das „Forum Dresdner Wirtschaftsfrauen“.

Im April dieses Jahres wurde der Verein Wirtschaftsfrauen Sachsen e. V. von zehn engagierten Unternehmerinnen aus Dresden und Umland gegründet. „Unser erklärtes Ziel ist es, die Wertschätzung und Wahrnehmung der Wirtschaftsfrauen in der Gesellschaft zu steigern sowie die Bekanntheit von erfolgreichen Unternehmerinnen und ‚hidden champions‘ zu erhöhen. Als neu gegründeter Verein starten wir damit jetzt voll durch und haben unter anderem bereits Weiterbildungsangebote eingerichtet. Mit der Dresdner WEITSICHT haben wir jetzt einen tollen Ort gefunden, an dem wir auch ganz offen netzwerken und zudem unseren ersten Kongress ausrichten können“, so Cornelia Heinz,

1. Vorsitzende der Wirtschaftsfrauen Sachsen. Der Veranstalter und Gründer der WEITSICHT, Roland Hess, freut sich, den Wirtschaftsfrauen mit dem Unternehmernetzwerkevent ein passendes Podium zu bieten. „Die aktuellen und zukünftigen weiblichen Chefs der Region werden sich als Ausstellerinnen auf der WEITSICHT präsentieren und haben zugleich die Möglichkeit, sich vorab auf einer separaten Veranstaltung auszutauschen und Kontakte zu knüpfen“. Das Forum Dresdner Wirtschaftsfrauen findet zweigeteilt an beiden Messtagen statt. Am Eröffnungstag der Dresdner WEITSICHT startet der Kompaktkongress als geschlossene Veranstaltung von 15:30 bis 18:00 Uhr mit Referentinnen zum Thema Wertschöpfung im bekannten Pecha-Kucha-Stil. „Anschließend findet ein Streitgespräch zwischen Dr. Ulla Nagel und Anne-Katrin Dawidjan statt, damit präsentieren meinungsstarke Wirtschaftsfrauen ihre Erfahrungen zur Wertschöpfung.“, verrät Heinz.

Die Schirmherrschaft für das Forum Dresdner Wirtschaftsfrauen übernimmt der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden, Dirk Hilbert. Unterstützt wird die Veranstaltung unter anderem von Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah, der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Dresden. „Wir haben uns

im Vorfeld intensiv mit Unternehmerinnen und der Wirtschaftsförderung ausgetauscht, welches Format die sächsische Wirtschaftslandschaft benötigt, um Wirtschaftsfrauen zu unterstützen. Im Rahmen der Dresdner WEITSICHT haben wir mit dem Forum dieses Format jetzt gefunden“, sagt Stanislaw-Kemenah. Passend zum Forum Dresdner Wirtschaftsfrauen wird die Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, Petra Köpping, den Sächsischen Gründerinnenpreis am ersten Messtag vorstellen. Auf diesen können sich ab diesem Jahr alle Unternehmerinnen bewerben, die innerhalb der letzten sieben Jahre gegründet oder ein Unternehmen übernommen haben.

„Mit dem ‚Forum Dresdner Wirtschaftsfrauen‘ wollen wir einen weiteren festen Bestandteil in der Dresdner WEITSICHT etablieren. Schließlich sollte man Frauen an der Unternehmensspitze nicht unterschätzen – sondern schätzen!“, so Hess abschließend.

Peter Dyroff, Wirtschaftsfrauen Sachsen e. V.



[www.dresdner-weitsicht.de](http://www.dresdner-weitsicht.de)  
[www.wirtschaftsfrauen-sachsen.de](http://www.wirtschaftsfrauen-sachsen.de)

## VfL-Holzspielplatz zu einem Viertel finanziert

Aktion läuft noch bis Ende Oktober 2016

Der Anfang ist gemacht, die ersten Spendengelder sind eingetroffen. Der Bau eines Holzspielplatzes auf dem Gelände des VfL PIRNA-COPITZ 07 e. V. ist zu einem Viertel finanziert. Knapp 2.000 Euro hat der Klub bereits an finanziellen Unterstützungen erhalten. Dafür bedankt sich der VfL ganz herzlich. Insgesamt sind mindestens 8.000 Euro notwendig, damit der Spielplatz im Willy-Tröger-Stadion gebaut werden kann. Das Geld wird über die Online-Plattform [www.99funken.de/vflpirnacopitz](http://www.99funken.de/vflpirnacopitz) gesammelt. Noch bis zum 30. Oktober 2016 kann dort gespendet werden. Jeder Euro hilft, das Projekt zu realisieren. Als kleine

Aufmerksamkeit erhält jeder Spender – abhängig von der Höhe des Betrags – ein originelles Dankeschön-Paket.

Auf dem VfL-Holzspielplatz sollen Kinder und Jugendliche, Familien und Freunde zusammenkommen – ein weiterer Treffpunkt beim größten Sportverein des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Und natürlich steht das Wohl der Jüngsten im Vordergrund: Sie sollen auf dem Areal spielend lernen können.

Unter den bislang 16 Unterstützern ist auch die erste Fußball-Männermannschaft des VfL Pirna-Copitz vertreten. Sie steht in der Landesliga derzeit auf dem vierten

Tabellenplatz und zeigt nicht nur am Ball jede Menge Herz. Aus der Mannschaftskasse spendete das VfL-Team spontan 250 Euro für den VfL-Holzspielplatz. „Es war der Mannschaft ein großes Anliegen, zum Gelingen des Projekts beizutragen. Wir hoffen, dass der Holzspielplatz finanziert und gebaut werden kann“, sagt Nico Däbritz, VfL-Trainer der ersten Männermannschaft.

Gemeinsam zum VfL-Holzspielplatz – jeder Euro zählt!

Ronny Zimmermann, VfL PIRNA-COPITZ 07 e. V.

## Kultur- und Veranstaltungskalender

### ■ Konzerte, Theater & Kabarett

**14. Oktober – 19:00 Uhr**  
Uwe Steimle – Zeit heilt alle  
Wunder, Konzert  
Herderhalle

**14. Oktober – 20:00 Uhr**  
Der kleine Prinz, Theater  
Kleinkunsthöhne Q24

**15. Oktober – 19:30 Uhr**  
Konrad Beikircher – Bin völli  
meiner Meinung, Kabarett,  
Am Markt 3  
Baumeister Theater gGmbH

**15. Oktober – 20:00 Uhr**  
K(r)ampf der Generationen:  
Christian Haase & Barbara  
Thalheim, Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

**16. Oktober – 11:00 Uhr**  
Dresdner Figurentheater –  
Das kronkorkenblubbernde  
Dingsbums, Am Markt 3  
Baumeister Theater gGmbH

**16. Oktober – 16:00 Uhr**  
Duoabend Violine und Klavier  
– Meisterwerke des Fin de  
Siècle, Konzert  
Richard-Wagner-Stätten

**16. Oktober – 19:30 Uhr**  
Entwicklungen – 2. Philhar-  
monisches Konzert  
Stadtkirche St. Marien

**21. Oktober – 20:00 Uhr**  
Tino Standhaft & Band spielen  
Songs von Eric Clapton,  
Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

**22. Oktober – 20:00 Uhr**  
Stilbruch, Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

### ■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Montag, Mittwoch, Freitag  
8:00 – 12:00 Uhr**  
**Dienstag, Donnerstag  
8:00 – 19:00 Uhr**  
■ Aus dem „Pirnaer Tage-  
buch“ – Malerei von

Hernando León,  
Ausstellung, Rathaus  
■ „Facetten“ – Zeichnungen,  
Aquarelle, Acrylbilder und  
Pastelle, Ausstellung  
Rathaus, Stadthaus 3/4  
Stadtverwaltung

**Bis 16. Oktober Dienstag bis  
Freitag 10:00 – 17:00 Uhr,  
Wochenende, Feiertage  
10:00 – 18:00 Uhr**  
Richard Guhr – Zwischen  
Wagnerkult und Naturidyll,  
Ausstellung  
Stadtmuseum & Richard-  
Wagner-Stätten

**Dienstag bis Sonntag  
10:00 – 17:00 Uhr**  
Wenn der Zirkus kommt – Der  
Zauber der Manege in der  
bildenden Kunst des 20. Jahr-  
hunderts, Sonderausstellung  
Stadtmuseum

**Dienstag bis Donnerstag  
14:00 – 17:00 Uhr**  
„Kopf und Köpfchen. Skizzen-  
bücher und Radierungen“ von  
Klaus Drechsler, Ausstellung,  
Mägdleinschule Kirchplatz 10  
Kuratorium Altstadt Pirna

**19. Oktober – 19:00 Uhr**  
„Die Gedenkstätte Sophien-  
kirche Dresden“ Vortrag,  
Mägdleinschule Kirchplatz 10  
Kuratorium Altstadt Pirna

**20. Oktober – 19:00 Uhr**  
Eleonora Hummel zu Gast im  
„Literaturforum Bibliothek“,  
Lesung Stadtbibliothek

**22. Oktober – 16:00 Uhr**  
„Männerlist ist größer als  
Frauenlist oder die glückliche  
Bärenfamilie“ – Marc-Enrico  
Ibscher, Lesung  
Richard-Wagner-Stätten

**24. Oktober – 18:00 Uhr**  
„Barlach und Däubler“, Vor-  
trag, Mägdleinschule  
Kirchplatz 10  
Mal- & Zeichenzirkel Pirna

**26. Oktober – 19:00 Uhr**  
Mythos Cosel, Vortrag  
Stadtmuseum

### ■ Wanderungen & Führungen

**15. / 17. / 22. / 24. Oktober –  
14:00 Uhr**  
Altstadtführung, Treff: Am  
Markt 7  
TouristService

**16. / 23. Oktober – 14:00 Uhr**  
Bastionenführung, Treff: Am  
Markt 7  
TouristService

**19. / 26. Oktober – 18:00 Uhr**  
Biddeln mit Landwein und  
Schniddeln, Führung, Treff:  
Am Markt 7  
TouristService

**21. Oktober – 17:00 Uhr**  
Aus Pirnas Schatzkiste –  
Pirnaer Unikate, Führung,  
Treff: Am Markt 7  
TouristService

### ■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

**17. / 24. Oktober – 9:00 Uhr**  
Eltern-Kind-Treff, Soziokultu-  
relles Zentrum Varkausring 1b  
ATZE

**18. / 19. Oktober – 9:30 Uhr**  
Krabbelgruppe, MehrGenera-  
tionenHaus Schillerstraße 35  
FAMIL

**19. / 26. Oktober – 9:00 Uhr**  
Krabbelgruppe, Soziokultu-  
relles Zentrum Varkausring 1b  
ATZE

**24. Oktober – 9:00 Uhr**  
Berufseinstieg nach Familien-  
phase gut vorbereiten, Infover-  
anstaltung, Seminarstraße 9  
Agentur für Arbeit

**25. Oktober – 15:00 Uhr**  
Töpferwerkstatt für die ganze  
Familie, MehrGenerationen-  
Haus Schillerstraße 35  
FAMIL

**26. Oktober – 17:00 Uhr**  
Lampionumzug, Treff ab 16:30  
Uhr zu Bratwurst und Kinder-  
punsch: MehrGenerationen-  
Haus Schillerstraße 35  
FAMIL

### ■ Bildung & Kurse

**17. Oktober – 14:00 Uhr**  
Leistungen der Pflegeversiche-  
rung, Infoveranstaltung zu  
Themen soziale Grundsiche-  
rung, Eigenleistung, Wegfall  
Pflegestufen, Hilfe zu Antrag  
und Leistungen, KISS Schiller-  
straße 35  
Bürgerhilfe Sachsen

**18. Oktober – 17:00 Uhr**  
Erste Hilfe für Babys und  
Kleinkinder, Seminar,  
Soziokulturelles Zentrum  
Varkausring 1b  
ATZE

**20. / 21. Oktober – 14:00 Uhr**  
Nähwerkstatt im Bibliotheks-  
café, MehrGenerationenHaus  
Schillerstraße 35  
FAMIL

**24. Oktober – 18:00 Uhr**  
Keramikwerkstatt, MehrGene-  
rationenHaus Schillerstraße 35  
FAMIL

**25. Oktober – 18:00 Uhr**  
Literaturwerkstatt, Seminar  
Stadtbibliothek

### ■ Kinder & Jugend

**13. / 14. Oktober – 10:00 Uhr**  
Jungs in Aktion – Jungentage  
in Herbstferien, MehrGenerati-  
onenHaus, Schillerstraße 35  
FAMIL

**26. Oktober – 16:00 Uhr**  
Vorlesestunde für Bücherminis  
Stadtbibliothek

### ■ Senioren

**12. Oktober – 18:00 Uhr**  
Schlachtfest, Gaststätte  
„Goldene Kugel“ Copitz  
VS – OG Birkwitz-Pratzschwitz

**13. / 20. Oktober – 9:45 Uhr**  
Sitzgymnastik, Soziokulturelles  
Zentrum Varkausring 1b  
ATZE

**13. Oktober – 14:30 Uhr**  
Handarbeitszirkel  
VS – OG Birkwitz-Pratzschwitz

**14./21. Oktober – 10:00 Uhr**

Englisch-Seniorenkurs,  
Soziokulturelles Zentrum  
Varkausring 1b  
ATZE

**19. Oktober – 9:00 Uhr**

Wanderung zum Kahleberg,  
Treff: Gerichtsstraße 6a  
DRK Pirna

**19. Oktober – 13:00 Uhr**

„Stricklieseln“, Soziokulturelles  
Zentrum Varkausring 1b  
ATZE

**19. Oktober – 15:00 Uhr**

Spielesachmittag, Beratungs-

raum Ortschaftsrat

VS – OG Birkwitz-Pratzschwitz

**20. Oktober – 14:00 Uhr**

Buchlesung, Soziokulturelles  
Zentrum Varkausring 1b  
VS – OG 28/31

**21. Oktober – 9:00 Uhr**

Herbstausflug, Treff:  
Gerichtsstraße 6a  
DRK Pirna

**26. Oktober – 14:00 Uhr**

Zwiebelkuchen und Feder-  
weißen, Soziokulturelles  
Zentrum Varkausring 1b  
VS – OG 29

**■ Sportliches****12. Oktober – 17:00 Uhr**

Tai-Chi-Kurs, Soziokulturelles  
Zentrum Varkausring 1b  
ATZE

**13./20. Oktober – 16:00 Uhr**

KANGA-Training, MehrGene-  
rationenHaus Schillerstraße 35  
FAMIL

**15. Oktober – 9:00 Uhr**

Fünf-Tibeter-Kurs Seminar-  
raum FAMIL, MehrGeneratio-  
nenHaus Schillerstraße 35  
Kurse Moderationen Puchstein

**19./26. Oktober – 9:30 Uhr**

KANGA-Training, Soziokultu-  
relles Zentrum Varkausring 1b  
ATZE

**19./26. Oktober – 19:00 Uhr**

Fünf-Tibeter-Kurs, Hebammen-  
praxis Pirnaer Tor  
Kurse Moderationen Puchstein

**■ Sonstiges****18. Oktober – 19:00 Uhr**

„Eine verlorene Kindheit  
zurückgewinnen“, Kursabend,  
Schulstraße 5  
Lebensschule Pirna

**Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna**

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

**■ am 15. Oktober zum**

85. Ursula Ruhland  
75. Michael Reuther  
75. Waltraud Schlate  
75. Hannelore Thiersch

**■ am 16. Oktober zum**

85. Edith Buchheim  
80. Christine Schulze  
70. Peter Brillowski

**■ am 17. Oktober zum**

95. Paul Semski  
75. Günter Apelt  
75. Karin Beck  
75. Barbara Engelstätter  
75. Gudrun Kindermann  
75. Ilona Neumann  
70. Irmgard Klötzke

**■ am 18. Oktober zum**

85. Ruth Koenigs  
80. Evelin König  
80. Helmut Winkler  
80. Jürgen Wirrmann  
75. Rosemarie Frimmel  
75. Wilfried Gaul  
75. Ursula Sachsenweger

**■ am 19. Oktober zum**

80. Ursula Görke  
80. Christian Noever  
75. Gisela Drechsler  
75. Erika Hoffmann  
70. Barbara Naumann

**■ am 20. Oktober zum**

85. Helga Frank  
85. Erika Scheinig

75. Renate Adler  
75. Rainer Laurisch  
75. Christine Lehmann  
75. Ingrid Schönherr  
75. Kristin Schröder  
75. Gerhard Schwarz

**■ am 21. Oktober zum**

90. Lucia Leist  
80. Eva Hanke  
80. Roland Nöpel

**■ am 22. Oktober zum**

70. Gerlinde Lieber

**■ am 23. Oktober zum**

80. Rolf Pforte  
70. Sieglinde Reinisch

**■ am 24. Oktober zum**

90. Ilse Mrasek  
85. Sonja Franke  
80. Isolde Meißner  
75. Gerd Goldberg  
75. Erika Waitschies

**■ am 25. Oktober zum**

85. Marianne Hänsel  
75. Ingrid Wihnaleck  
75. Ida Wowerit

**■ am 26. Oktober zum**

85. Ursula Eisold  
80. Christa Blyszcz  
80. Harri Hoffmann  
80. Leni Pautzsch  
80. Klaus Schubert  
75. Horst Häusler  
75. Gerda Neumann  
75. Christine Richter

75. Frank Staub

**■ am 27. Oktober zum**

90. Erika Ludwig  
80. Ursula Gottschalt  
75. Isolde Berger

**■ am 28. Oktober zum**

85. Lothar Frenzel  
85. Eveline Schulz  
80. Gisela Müller  
75. Ilse Gelfert

**■ am 29. Oktober zum**

85. Irmgard Fähnrich  
80. Dieter Heintke  
75. Dr. Annelie Schmidt

**■ am 30. Oktober zum**

85. Elli Israel  
85. Sigrid Jakob  
75. Roland Ehnold  
75. Gerhard Winkler  
70. Renate Eckert

**■ am 31. Oktober zum**

80. Gudrun Kuhle  
75. Karin Friedrich  
75. Georg Klein  
75. Michael Walther  
75. Ursula Willer  
70. Reginald Bäurich  
70. Christa Gorski

**■ zur „Goldenen Hochzeit“**

Dieter und Gabriele Schmidt  
Christian und Undine Senf

**■ zur „Eisernen Hochzeit“**

Gerhard und Gertrud Leuschke



## Kirchennachrichten und Termine

### ■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23  
Telefon: 523906  
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de  
Web: www.b19.de/pirna

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32  
Telefon: 548242  
E-Mail: kg.graupa\_liebenthal@evlks.de  
Web: www.kirche-graupa.de

#### ■ Kirche Graupa

23. Oktober – 10:30 Uhr  
Kirchenweihgottesdienst

#### ■ Kirche Liebenthal

16. Oktober – 10:30 Uhr  
Gottesdienst

#### ■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2  
Telefon 543-350

**25. Oktober – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gottliebatal

Pfarrweg 2  
Telefon: 035023 62477  
E-Mail: kg.gottliebatal@evlks.de  
Web: www.kg-gottliebatal.de

#### ■ Kirche Cotta A

**23. Oktober – 14:00 Uhr**  
Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13  
Telefon: 46184-0  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de  
Web: www.kirche-pirna.de

#### ■ Stadtkirche St. Marien

**16./23. Oktober – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

**16. Oktober – 19:30 Uhr**  
Entwicklungen – 2. Philharmonisches Konzert

**22. Oktober – 16:00 Uhr**  
Kantoreikonzert

**23. Oktober – 14:00 Uhr**  
Konzert

#### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6  
Telefon: 521106  
E-Mail: oase-pirna@gmx.de  
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

**sonntags – 19:00 Uhr**  
Bibelgesprächskreis

#### ■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a  
Telefon: 523754

**16. Oktober – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**23. Oktober – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholz-Straße 40  
Telefon: 773031

**16. Oktober – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

**23. Oktober – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6

**23. Oktober – 11:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19  
Telefon: 550-0

### ■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5  
Telefon: 0351 4278470  
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de  
Web: www.adventisten.de

**sonnabends – 9:30 Uhr**  
Predigt, Gottesdienst

### ■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2  
Telefon: 711976  
E-Mail: feg-pirna@gmx.de  
Web: www.pirna.feg.de

**dienstags und donnerstags – 13:00 Uhr**

Kleiderkammer

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23  
Telefon: 0351 2018390  
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de  
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

**mittwochs – 19:30 Uhr**  
Gottesdienst

**sonntags – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3  
Telefon: 5710164  
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de  
Web: www.kath-kirche-pirna.de

#### ■ Pfarrkirche

**mittwochs – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst  
**freitags – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**samstags – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Klosterkirche

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

## Impressum

### Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

### Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel  
FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556-219  
Fax 03501 556-288  
E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

### Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGO)  
Jekaterina Nikitin (JNi)

### Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG  
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1  
01219 Dresden  
Telefon 0351 4724909  
Fax 0351 4724949  
**Verlag / Druck / Vertrieb**  
LINUS WITTICH Medien KG  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster  
Telefon 03535 489-0  
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreislise.

### Titelfoto

Stadtspaziergang (Foto: KTP)

### Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 65,00 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 26. Oktober. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 13. Oktober.